

Inhalt

1. Einleitung	9
2. Empirische Studien zu christologischen Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen	13
2.1 Einzeluntersuchungen	13
2.1.1 Helmut Hanisch/Siegfried Hoppe-Graff	13
2.1.2 Gerhard Büttner	16
2.1.3 Tobias Ziegler	22
2.1.4 Michaela Albrecht	25
2.1.5 Christian Butt	28
2.1.6 Mirjam Zimmermann	33
2.2 Auswertung	38
2.2.1 Konstruktivismus und Entwicklungspsychologie	39
2.2.2 Experten- und Lientheologie	40
2.2.3 Kindertheologie und Entwicklungspsychologie	43
2.2.4 Kindertheologie und kohärenter Wissenserwerb	46
2.2.5 Theologische Sprache und kirchliche Lehre als „fremde Welten“	48
2.3 Schlussfolgerungen	51
3. Curriculare Vorgaben	52
3.1 Der Kompetenzansatz des niedersächsischen Kerncurriculums Religion für die Grundschule	53
3.2 Der Kompetenzansatz des baden- württembergischen Bildungsplanes für die Grundschule	56
3.3 „Nach Jesus Christus fragen“ – „Dimension: Jesus Christus“ – Kompetenzsetzungen im Vergleich	58

6 Inhalt

3.4 Das niedersächsische Kerncurriculum Ev. Religion und der baden-württembergische Bildungsplan Ev. Religionslehre für das Gymnasium	64
4. Grundwissen zu Jesus Christus in der Unterrichtspraxis	74
4.1 Grundlegende Überlegungen zur Frage nach Jesus Christus	75
4.1.1 „Ist die Geschichte echt?“ – Zum Verhältnis von Glaube und Historie im Christentum . . .	75
4.1.2 Historischer Jesus und verkündigter/ kerygmatischer Christus	79
4.1.3 Der historische Jesus und die menschliche Natur in der zweiten Person der Trinität	84
4.2 Das Denken von Kindern und Jugendlichen und die biblische/kirchliche/wissenschaftliche Christologie	85
4.2.1 Sohn Gottes	86
4.2.2 Gleichnisse und „Ich-bin-Worte“	93
4.2.3 Wunder	99
4.2.4 Gebet	110
4.2.5 Kreuz	115
4.2.6 Auferstehung und Erscheinungen	126
5. Didaktische Umsetzungen.	
Zwei Unterrichtssequenzen	138
5.1 Kindertheologie – ein didaktisches Leitbild	138
5.2 Der Konstruktivismus als didaktische Leittheorie . .	143
5.3 Um Jesus rankt ein Geheimnis.	
Eine Unterrichtssequenz für die 4. Klasse	145
5.3.1 „Ein“ Bild von Jesus?	146
5.3.2 Wie sprechen biblische Texte von Jesus?	148
5.3.3 Jesus „öffnet“ Augen	151
5.3.4 Ich sehe etwas, was du nicht siehst	154
5.3.5 Das Kreuz hat viele Bedeutungen	158

5.4 Jesus Christus – Mensch und Gott.	
Unterrichtsbausteine für die 10. Klasse	164
5.4.1 Die Perspektivität aller Erkenntnis und ihre Bedeutung für die Christologie	166
5.4.2 „Dies ist mein geliebter Sohn!“ – Die Taufe und die Frage der eigenen Bestimmung	170
5.4.3 „Ich bin das Licht der Welt.“ – Eine Blindenheilung und die Frage nach der Macht Jesu Christi	175
5.4.4 „Da gingen ihnen die Augen auf.“ – Der Auferstandene und die Frage nach unserer Wirklichkeit	177
5.4.5 „Wir aber verkünden Christus als den Gekreuzigten.“ – Das Kreuz und die Frage nach dem Sinn	179
Literatur	187